

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011

Gültig ab: 18.07.2011

Überarbeitet: 08/2021

Version: 08/2021

Ersetzt Version: 06/2020

Seite 1 von 10

Omexan®-forte

Abschnitt 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator:

Handelsname:

Omexan®-forte

Artikelnummer:

0362-178

Zulassungs-Nr.:

Siehe Abschnitt 16 (Besondere Hinweise)

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches:

Emulgierbares Konzentrat zur Bekämpfung fliegender und kriechender Insekten im Hygienebereich (detaillierte Angaben siehe Punkt 7.3 und Produktinformation).

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine Angaben

1.3. Hersteller / Lieferant:

frunol delicia® GmbH

Anschrift:

Hauptsitz:

Dübener Straße 145

04509 Delitzsch

Deutschland

Tel.: 034202 / 65300

Fax: 034202 / 65309

E-mail:

info@frunol-delicia.de

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Labor, Tel.: 034202 / 65341

1.4. Notfallauskunft:

Giftnotruf Berlin (Charité – 24-Std-Notruf)

Tel.: 030 / 30 68 67 00

Niederlassung:

Hansastraße 74 b

59425 Unna

Deutschland

Tel.: 02303 / 253600

Fax: 02303 / 2536050

UFI-Code

REJA-01X4-X10C-8HV4

Abschnitt 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemischs:

Einstufung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenkategorien: Lact., Aquatic acute 1, -chronic 1 (M=1000)

H-Sätze*: H362, H400, H410

2.2. Kennzeichnungselemente:

Signalwort: Achtung

Piktogramme: GHS09



Zu kennzeichnende Komponenten:

- Etofenprox
- Prallethrin
- Piperonylbutoxid

Gefahrenhinweise*: H362, H400, H410

Sicherheitshinweise*: P102, P260, P263, P264, P270, P273, P391, P308/313, P501

Sonstige Hinweise: EUH401 – Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

EUH210 – Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

Weitere Kennzeichnungselemente (national) siehe Abschnitt 15.2.

SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011 Gültig ab: 18.07.2011 Überarbeitet: 08/2021
 Version: 08/2021 Ersetzt Version: 06/2020 Seite 2 von 10

Omexan®-forte

Abschnitt 2. MÖGLICHE GEFAHREN (Fortsetzung)
2.3. Sonstige Gefahren:

Keine

* Wortlaut der H- und P-Sätze siehe Abschnitt 16.

Abschnitt 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN
3.1. Stoffe:

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2. Gemische:
3.2.1. Gefährliche Inhaltsstoffe

Stoffbezeichnung:	Etofenprox	Piperonyl- butoxid	Prallethrin	Calcium Aryl- alkyl(C11- C13)sulfonat	2-Propyl- heptanol	2- Ethylhexanol
EG-Nr.:	407-980-2	200-076-7	245-387-9	273-234-6	233-126-1	203-234-2
CAS-Nr.:	80844-07-1	51-03-6	23031-36-9	68953-96-8	10042-59-1	104-76-7
REACH Rg-Nr.:	Keine (Biozid- Wirkstoff)	Keine (Biozid- Wirkstoff)	Keine (Biozid- Wirkstoff)	01- 2119964467- 24-0001	01- 2119487286- 26	Nicht bekannt
Anteil (Gew. %):	10,0	10,0	1,0	< 2,0	< 6,0	< 3,0
Einstufung gem. EG VO Nr. 1272/2008:	H362, H400, H410, M=1000	H400, H410	H302, H331, H400, H410, M=100	H312, H315, H318, H411, M=10	H315, H319, H412	H315, H319
Signalwort:	Achtung	Achtung	Gefahr	Gefahr	Achtung	Achtung
Gefahrenkategorien:	Lact., Aquatic Acute 1, -chronic 1	Aquatic Acute 1, -chronic 1	Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Aquatic acute/chronic 1	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Aquatic Chronic 3	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2

3.2.2. Stoffe mit vorgeschriebenen Grenzwerten:

Keine

3.2.3. Stoffe mit der Einstufung vPvB:

Keine

Der Wortlaut der Gefahrenhinweise (H- und P-Sätze) ist Abschnitt 16 zu entnehmen

SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011 Gültig ab: 18.07.2011 Überarbeitet: 08/2021
Version: 08/2021 Ersetzt Version: 06/2020 Seite 3 von 10

Omexan®-forte

Abschnitt 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1.1. Erste Hilfe nach relevanten Expositionswegen.

Augenberührung:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Hautberührung:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Einatmung:

An die frische Luft begeben, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einnahme:

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen! Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.1.2. Ärztl. Soforthilfe, verzögert auftretende Wirkungen:

Siehe 4.1.1, sonst keine Angaben.

4.2. Wichtigste(s) akut und verzögert auftretende(s) Symptom(e) und Wirkung(en):

Keine Angaben

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Gegenmittel: Keine

Hinweise für den Arzt:

Behandlung symptomatisch.

Abschnitt 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel:

5.1.1. Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Schaum, Pulver

5.1.2. Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, anorganische und organische Chlor-Verbindungen. Bildung explosionsfähiger Gas/Luft-Gemische möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät, notfalls Atemschutz-Vollmaske mit Universalfilter (AB-P Typ) tragen. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung kühlen und entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden.

Abschnitt 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

TRGS 400 Nr. 4.2 (Gefahrstoffe) beachten. Für Belüftung sorgen, Schutzhandschuhe tragen (möglichst chemikalienresistent), Atemschutz empfohlen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen. Aufwandmenge einhalten.

6.3. Methoden und Materialien für Rückhaltung und Reinigung:

Dekontamination mit alkalischen Reinigungsmitteln. Verschüttetes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Sägemehl, Kieselgur).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Schutzmaßnahmen Abschnitt 7 und 8 beachten.

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011

Gültig ab: 18.07.2011

Überarbeitet: 08/2021

Version: 08/2021

Ersetzt Version: 06/2020

Seite 4 von 10

Omexan®-forte

Abschnitt 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

7.1.1. Hinweise zum sicheren Umgang:

Vor Erwärmung über 40°C schützen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Sprühnebel (Emulsion) nicht einatmen. Die TRGS 401 und 523 sind zu beachten.

7.1.2. Allgemeine Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:

Während der Handhabung/Verwendung nicht essen, trinken, rauchen.

7.1.3. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Während der Verarbeitung offenes Licht und Feuer vermeiden. Lichtschalter und elektrische Leitungen abdecken. Beim Spritzverfahren sind vor der Behandlung die Anlagen spannungsfrei zu schalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

VCI-Lagerklasse: 10

7.2.1. Lagertemperatur:

Nicht über 30°C und nicht unter 10°C lagern.

7.2.2. Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Lagerräume mit lösemittelbeständigem Boden. Auslaufen ins Grundwasser verhindern (Auffangwanne). Im verschlossenen Originalbehälter lagern.

7.2.3. Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Lebens-, Genuss oder Futtermitteln lagern.

7.2.4. Weitere Angaben:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lagerklasse unter Kapitel 15.

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Anwendung vorrangig nur durch Fachbetriebe. Insektizides Spritzkonzentrat wasseremulgierbar gegen fliegende und kriechende Insekten, insbesondere zur Fliegenbekämpfung in Tierställen.

Anwendungskonzentration: 2 – 2,5% in Wasser; Aufwandmenge: 50 ml Spritzemulsion/m² Fläche (weitere Angaben siehe Produktinformation).

Abschnitt 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Zu überwachende Parameter:

TRGS 402 beachten

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

78-83-1 Isobutanol AGW 100 ppm (TRGS 900).

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Keine Angaben.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Sprühnebel nicht einatmen.

Atemschutz:

Bei vorschriftsmäßiger Handhabung kein Atemschutz notwendig.

Handschutz:

Chemikalien-Schutzhandschuhe mit CE-Kennzeichnung; Schutzhandschuhe bei Anwendung empfohlen, lösemittelbeständig, z.B. gem. EN 347 Klassen 2 - 6: Butylkautschuk (0,5mm Stärke), Durchdringungszeit < 60 Minuten; Nitrilkautschuk (0,4mm Stärke), Durchdringungszeit > 480 Minuten (für Langzeitanwendung).

Augenschutz:

Bei der Anwendung / Handhabung.

Körperschutz:

Keine Angaben.

8.2.3. Begrenzung der Umweltexposition:

Siehe Abschnitte 6 und 7.

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011

Gültig ab: 18.07.2011

Überarbeitet: 08/2021

Version: 08/2021

Ersetzt Version: 06/2020

Seite 5 von 10

Omexan®-forte

Abschnitt 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1.	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:
	<i>Form:</i> Flüssig
	<i>Farbe:</i> Gelblich
	<i>Geruch:</i> Nahezu geruchlos
	<i>Geruchsschwelle:</i> Keine Daten
	<i>pH-Wert (10 g/l in Wasser, 20°C):</i> Nicht bekannt
	<i>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:</i> Nicht zutreffend / keine Angaben
	<i>Siedepunkt / Siedebereich:</i> > 100°C
	<i>Flammpunkt:</i> > 100°C (ISO3679/3680)
	<i>Verdampfung:</i> Keine Angaben
	<i>Entzündbarkeit:</i> Keine Angaben
	<i>Entzündbarkeits-/Explosionsgrenzen (untere/obere):</i> Keine explosionsgefährlichen Eigenschaften
	<i>Dampfdruck:</i> < 1 hPa (20°C)
	<i>Dampfdichte:</i> Keine Angaben
	<i>Dichte (20°C):</i> 0,92 – 0,95 g/ml
	<i>Löslichkeit (Wasser):</i> Emulgierend
	<i>Verteilungskoeffizient (log pow):</i> 6,9 / 20°C (Etofenprox)
	<i>Selbstentzündungstemperatur:</i> Keine Angaben
	<i>Zersetzungstemperatur:</i> Keine Daten
	<i>Viskosität (kinematisch, 21°C):</i> 12 – 15 mm ² /sec
	<i>Explosive Eigenschaften:</i> Keine
	<i>Oxidierende Eigenschaften:</i> Keine
9.2.	Sonstige Angaben: Keine

Abschnitt 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1.	Reaktivität: Das Produkt ist reaktionsträge, es sollte nicht mit starken Oxidationsmitteln und Alkalien in Kontakt kommen.
10.2.	Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil.
10.3.	Mögliche gefährliche Reaktionen: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
10.4.	Zu vermeidende Bedingungen: Temperaturen < 0°C, offene Flammen, heiße Oberflächen.
10.5.	Unverträgliche Materialien: Bestimmte Kunststoffe und Gummi können an der Oberfläche angegriffen werden, empfindliche Textilien und Zierpflanzen nicht einsprühen.
10.6.	Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlor- und Cyan-Verbindungen (gering).

SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011 Gültig ab: 18.07.2011 Überarbeitet: 08/2021
Version: 08/2021 Ersetzt Version: 06/2020 Seite 6 von 10

Omexan[®]-forte

Abschnitt 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**
- 11.1.1 Akute Toxizität:**
LD₅₀ (Ratte, oral) > 2.000 mg/kg Körpergewicht – berechnet (ATE)
LD₅₀ (Ratte, dermal) > 2.000 mg/kg Körpergewicht – berechnet (ATE)
Prallethrin: LC₅₀ (Ratte, inhalativ) = 0,465 mg/l (OECD 403, Hersteller)
- 11.1.2 Subakute Toxizität:**
Keine Angaben verfügbar.
- 11.1.3 Primäre Reizwirkung:**
Haut:
Nicht reizend
Auge:
Gering (nicht einstufigsrelevant)
- 11.1.4 Sensibilisierung:**
Nicht bekannt
- 11.1.5 Chronische Wirkung:**
Kann für Säuglinge schädlich sein über die Muttermilch (Lact.); es gibt keine Hinweise auf krebserzeugende und mutagene Wirkungen bei längerer Exposition.
- 11.1.6 Spezifische Zielorgan-Toxizität:**
Keine
- 11.1.7 Aspirationsgefahr:**
Keine
- 11.1.8 Inhaltsstoffe mit endokriner Wirkung (ED):**
Keine
- 11.1.9 Sonstige Angaben:**
Das Produkt wirkt bei längerer Exposition hautentfettend. Schädliche Wirkungen durch Inhalation sind bei sachgemäßer Anwendung, auch wegen des geringen Dampfdruckes, nicht zu erwarten.

Abschnitt 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

- 12.1 Toxizität:**
- 12.1.1 Aquatische Toxizität:**
Das Mittel ist giftig für Fische und Fischnährtiere, LC₅₀ (Fisch) < 1 mg/l (96h).
- 12.1.2 Wirkung auf Bienen:**
Das Mittel ist giftig für Bienen, jedoch werden bei sachgemäßer Anwendung Bienen nicht gefährdet.
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**
Die Wirkstoffe sind biologisch schwer abbaubar (persistent).
- 12.3 Wassergefährdung / Bioakkumulationspotential:**
WGK 3 (Selbsteinstufung); Bioakkumulationspotential: Etofenprox log Po/w = 6,9 (20°C)
- 12.4 Mobilität im Boden:**
Keine Angaben.
- 12.5 Sonstige Hinweise:**
Mittel und dessen Reste nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Abschnitt 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:**
Produkt:
Das Produkt kann als gefährlicher Abfall gemäß AVV eingestuft werden z.B. 07 04 01.
Ungereinigte Verpackung:
Gefährlicher Abfall, muss entsprechend entsorgt werden. Abfall-Schlüssel-Nr. (EAK): 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind). Restentleerte Gebinde über Recyclingsysteme zurückführen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011

Gültig ab: 18.07.2011

Überarbeitet: 08/2021

Version: 08/2021

Ersetzt Version: 06/2020

Seite 7 von 10

Omexan®-forte
Abschnitt 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

<i>Gefahrgut gem.:</i>	<i>Landtransport (ADR/RID)</i>	<i>Seeschifftransport (IMDG)</i>	<i>Lufttransport (IATA, ICAO)</i>
<i>UN / ID-Nr.:</i>	UN 3082	UN 3082	UN 3082
<i>Klasse:</i>	9	9	9
<i>Klassifizierungscode:</i>	M6	n.a.	n.a.
<i>Verpackungsgruppe:</i>	III	III	III
<i>Gefahr-Nr.:</i>	90	n.a.	n.a.
<i>Umweltgefahr (UG):</i>	Ja	Ja	Ja
<i>Gefahrzettel / Label:</i>	9 + UG	9 + UG	9 + UG
<i>EMS:</i>	n.a.	F-A, S-F	n.a.
<i>MFAG:</i>	n.a.	-	n.a.
<i>Marine pollutant:</i>	n.a.	mp	n.a.
<i>LQ-Vorschrift:</i>	Siehe begrenzte Mengen	5L (30KG)	Y964
<i>Tremcard (CEPIC):</i>	90GM6	n.a.	n.a.
<i>Begrenzte Mengen:</i>	5L	Siehe LQ	Siehe LQ
<i>Beförderungskat. / TBC:</i>	3 / E	n.a.	n.a.
<i>Versandbezeichnung:</i>	Umweltgefährdender Stoff, Flüssig. n.a.g. (enthält Etofenprox, Piperonylbutoxid, Prallethrin)	Environmentally Hazardous Substance, Liquid, n.o.s. (contains Etofenprox 10.0%, Piperonyl butoxide 10.0%, Prallethrin 1.0%)	Environmentally Hazardous Substance, Liquid, n.o.s. (contains Etofenprox 10.0%, Piperonyl butoxide 10.0%, Prallethrin 1.0%)

Abschnitt 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

 15.1. *Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch*

 15.1.1. *Gefahrenbezeichnung / Kategorien (CLP VO):*

Gewässergefährdend akut/chronisch Kat. 1, Lact.


H-Sätze:

H362, H400, H410 (Wortlaut in Abschnitt 16)

P-Sätze:

P102, P260, P263, P264, P270, P273, P391, P308/313, P501 (Wortlaut in Abschnitt 16)

Zusätzliche Angaben:

Keine Angaben

 15.1.2. *Nationale Vorschriften:*
TRbF:

Flammpunkt > 100°C

WGK (AwSV):

3 (Selbsteinstufung)

<i>Inhaltsstoffe mit wasser-gefährdender Einstufung:</i>	Etofenprox	Piperonylbutoxid	Prallethrin	Benzosulfonsäure-Derivat
<i>EG-Nr.:</i>	407-980-2	257-842-9	245-387-9	273-234-6
<i>CAS-Nr.:</i>	80844-07-1	52315-07-8	23031-36-9	68953-96-8
<i>WGK:</i>	3	3	3	2

Lagerklasse TRGS 510 (VCI):

10

BetrSichV / GefStoffV:

Gefahren- und Sicherheitshinweise (H-Sätze, P-Sätze) beachten.

VOC-Gehalt:

Keine Angaben

Störfallverordnung:

Siehe Anhang I, Abschnitt E (Relevanz erst ab Lagermengen von 100.000 kg Produkt).

Beschäftigungsbeschränkung:
Jugendschutz:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG), Anpassungen 2020 beachten.

Mutterschutz:

Mutterschutzgesetz, Beschäftigungsverbote beachten (§§ 3,4 MuSchG), Anpassungen 2020 beachten.

15.2.

Stoffsicherheitsbeurteilung:

Nicht relevant (Gemisch).

SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011 Gültig ab: 18.07.2011 Überarbeitet: 08/2021
Version: 08/2021 Ersetzt Version: 06/2020 Seite 8 von 10

Omexan®-forte

Abschnitt 16. SONSTIGE ANGABEN

WORTLAUT DER GEFAHRENHINWEISE UND SICHERHEITSHINWEISE:

ZU 2. MÖGLICHE GEFAHREN UND 15.1 KENNZEICHNUNG NACH EU-VORSCHRIFTEN (H-SÄTZE)

H362	Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

ZU 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABE ZU DEN BESTANDTEILEN

Gefahrstoff: Etofenprox
H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Gefahrstoff: Piperonylbutoxid
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Gefahrstoff: Prallethrin
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H331 Giftig bei Einatmen
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Gefahrstoff: Calcium Aryl-alkyl(C11-C13)sulfonat
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H315 Verursacht Hautreizungen
H318 Verursacht schwere Augenschäden
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Gefahrstoff: 2-Propylheptanol
H315 Verursacht Hautreizungen
H319 Verursacht schwere Augenreizung
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Gefahrstoff: 2-Ethylhexanol
H315 Verursacht Hautreizungen
H319 Verursacht schwere Augenreizung

ZU 2. MÖGLICHE GEFAHREN UND 15.1 KENNZEICHNUNG NACH EU-VORSCHRIFTEN (P-SÄTZE)

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
P263	Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden
P264	Nach Gebrauch ... gründlich waschen
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen
P308/313	Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P501	Inhalt/Behälter mit Restanhaftungen Sonderabfallstellen zuführen

SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011 Gültig ab: 18.07.2011 Überarbeitet: 08/2021
Version: 08/2021 Ersetzt Version: 06/2020 Seite 9 von 10

Omexan[®]-forte

Abschnitt 16. SONSTIGE ANGABEN (FORTSETZUNG)

Legende:

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert (EU)
AVV	Abfall-Verbringungs-Verordnung
AwSV	Verordnung über Anlagen mit Umgang von wassergefährdenden Stoffen
baua	Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
CAS	Chemical Abstracts Service
DIN	Norm des Deutschen Instituts für Normung
EAK	Europäischer Abfall-Katalog
ECHA	European Chemicals Agency
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
IATA	International Air Transport Association
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
ISO	Norm der International Standard Organization
KW	Kohlenwasserstoffe
LC	Letale Konzentration
LD	Letale Dosis
LD ₅₀	Letale Dosis bei 50% Abtötung
log P _{o/w}	Log. Verteilungskoeffizient zwischen n-Oktanol und Wasser
M	M-Faktor (zur Einstufung der Kategorie Gewässergefährdung)
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (BRD)
RCP	Reciprocal calculation procedure
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and restriction of CHemicals
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SDB	Sicherheitsdatenblatt (gem. Verordnung der EU)
SVHC	Substances of Very High Concern
TRbF	Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN	United Nations (Vereinte Nationen)
VCI	Verband der chemischen Industrie
WGK	Wassergefährdungsklasse

Besondere Hinweise zum Produkt:

Produkt-Typ: Biozid-Produkt (PT 18)

Formulierungs-Typ: EC

Der Umgang mit dem Produkt darf nur nach Gebrauchsanweisung des Herstellers erfolgen. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe, die lt. Anhang der Chemikalien-Verbotsverordnung für die vorgesehene Anwendung verboten sind oder unerlaubte Anteilsgrenzen überschreiten, sowie keine SVHC Stoffe der REACH-Verordnung.

baua: Reg.-Nr.: N-100446

Quellen zur Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes:

Aktuelle GefStoffV, REACH-Verordnung Artikel 31, EG-Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung), EU Verordnung Nr. 878/2020, TRGS 220, SDB der Inhaltsstoffe.

Änderungen im aktuellen Sicherheitsdatenblatt:

Folgende Abschnitte bzw. Punkte wurden gegenüber der vorhergehenden SDB-Version geändert bzw. ergänzt:
1.4, 2., 3.2.1., 9.1., 11.1., 14., 15.1, 16.

SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG Verordnung Nr. 1907/2006 (geändert durch EU VO Nr. 878/2020)

Erstellt am: 18.07.2011 Gültig ab: 18.07.2011 Überarbeitet: 08/2021
Version: 08/2021 Ersetzt Version: 06/2020 Seite 10 von 10

Omexan®-forte

Abschnitt 16. SONSTIGE ANGABEN (FORTSETZUNG)

Expositionsszenarios gem. REACH/GES (ECHA-System):

- a) **Produkt-Verwendung:** Gewerbliche Verwendung (SU22)
- b) **Produkt-Kategorie:** Biozide – Insektizide Produkte (PC8)
- c) **Verfahrens-Kategorien:** (Nichtindustrielles) Sprühen (PRC 11)
Oberflächen-Behandlung in Gebäuden mit Befall von fliegenden und kriechenden Insekten (Anwendung zur Vorbeugung und Bekämpfung) (siehe auch Punkt 7.3 – Spezifische Endanwendungen).
- d) **Erzeugnisse:** **Wände (Holz, andere – AC 11/30, an denen eine Freisetzung stattfindet)**
Es kann hier zu Hautkontaktexpositionen und Inhalationen (LM) in der Anfangsphase nach der Behandlung (24 Stunden) kommen. Die Behandlungen erfolgen auch in Bereichen mit Personenaufenthalt und Lebensmittellager. Haut- und Lebensmittelkontakte sollten möglichst vermieden werden (Schutzhandschuhe, Abdeckungen).
- e) **Umweltfreisetzung:** Die Anwendung erfolgt in Innenbereichen nach den oben genannten Verfahrenskategorien.
(ERC 11a/b – breite dispersive Innenanwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit geringer bis hoher Freisetzung).
Eine Freisetzung der Wirkstoffe in die Raumluft ist wegen der extrem niedrigen Dampfdrücke bei Raumtemperatur nicht zu erwarten (s. hierzu auch Punkt 11.1.8. des SDB).
Eine Kontamination des Hausstaubes durch die Wirkstoffe ist bei Anwendung des Sprühverfahrens möglich. Durch die Art der Anwendungen sind Gewässer bei vorschriftsmäßiger Bearbeitung nicht gefährdet.

Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.